

FRAKTION Bündnis 90 /Die Grünen



Für: Stadt Heidelberg
Herrn Oberbürgermeister
Dr. Eckart Würzner

E-Mail: 01-Sitzungsdienste@Heidelberg.de

Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg
Tel: +49 (6221) 58-4717-0

Beate Deckwart-Boller, Fraktionsvorsitzende
Felix Grädler, stellv. Fraktionsvorsitzender
Christoph Rothfuß, stellv. Fraktionsvorsitzender
Dr. Sandra Detzer
Peter Holschuh
Dr. Luitgard Nipp-Stolzenburg
Oliver Priem
Kathrin Rabus
Manuel Steinbrenner
Frank Wetzel

geschaeftsstelle@gruene-fraktion.heidelberg.de
www.gruene-heidelberg.de

Heidelberg, 12.12.2018

Sachantrag zu TOP 18 des HaFA am 12.12.2018: Konzeptwettbewerb für Villa Braunbehrens

Wir beantragen:

1. Sollte eine Zwischennutzung in dem Gebäude nicht möglich sein und das Gebäude verkauft werden, werden die Liegenschaften in Erbpacht vergeben.
2. Für eine langfristige und nachhaltige Nutzung wird ein Konzeptwettbewerb ausgelobt. Der Gemeinderat entscheidet auf Basis der vorliegenden Nutzungskonzepte über die weitere Nutzung des Gebäudes.
3. In dem Nutzungskonzept für die Villa Braunbehrens muss eine dauerhafte öffentlichen Nutzung gewährleistet und damit das Gebäude für die Heidelberger Bürger*innen zugänglich sein.

Begründung

Das Gebäude steht seit mehr als zwei Jahren leer. Die Villa wurde in der Vergangenheit von Künstlern und Musikern bewohnt und war zudem ein öffentliches Café. (Vgl. Wikipedia Antrag). Eine überwiegend öffentliche Nutzung würde sich daher anbieten. Sollten brandschutzrechtliche Aspekte einer vollständigen öffentlichen Nutzung entgegenstehen, könnten auch nur Teile des Gebäudes öffentlich zugänglich sein. Bspw. mit einem „artist in residence“ Konzept könnte der erdgeschossige Teil als Veranstaltungs- und Ausstellungsfläche und die darüber gelegenen Geschosse als Wohnraum genutzt werden.

Unsere Veranstaltung im Juli zeigte, dass die Resonanz an diesem exponierten Gebäude sehr groß ist und es zahlreiche kreative und vielfältige Ideen aus der Heidelberger Stadtgesellschaft für die weitere Nutzung des Gebäudes gibt. Wir haben 8 ausgearbeitete Konzepte an die Stadtverwaltung weitergeleitet, mit der Bitte bei der weiteren Prüfung und Planung für ein tragfähiges und qualitätsvolles Zwischen- bzw. Nutzungskonzept für die Villa Braunbehrens zu berücksichtigen. Im November wurde ein weiteres Konzept von Heidelberger Künstlern, Handwerkern und Unternehmern (Künstlerresidenz / Workshops Café / Besenwirtschaft Garten / Raum für Diskurs) für eine dauerhafte Nutzung eingereicht, das eine tiefere Prüfung verdient hätte.

Fazit unseres bisherigen Engagements: wenn die Nachnutzung offiziell ausgeschrieben wird, wären weitere vielversprechende Konzepte zu erwarten, die den Ort beleben und für die Heidelberger Öffentlichkeit zugänglich machen würden. Der besondere Ort als Ausflugsziel für viele Heidelberger*innen hätte es verdient, wenn sich der Gemeinderat fundierter mit Nachnutzungsoptionen beschäftigen würde. Es sind viele alternative Ideen denkbar, weshalb sollte ein Konzeptwettbewerb durchgeführt werden, um das geeignetste Konzept für eine dauerhafte und nachhaltige Nutzung des Gebäudes zu finden.